

omapa Tarifblatt

Der Verein Compagna Graubünden ist eine Nonprofitorganisation. Sie hat den Anspruch, die omapa Generationenverbindung zu möglichst familienfreundlichen Tarifen anzubieten. Damit auch wirtschaftlich schwächere Familien das Angebot nutzen können, sind alle Tarife knapp kostendeckend berechnet. Sie können nur dank bescheiden entschädigtem Einsatz, ehrenamtlichem Vereins-Engagement und weiterer Gönnerschaft tief gehalten werden.

Anmelde- und Vermittlungskosten

Der Aufwand für eine sorgfältige Abklärung wird den Familien pauschal verrechnet. Für die Grosseltern entstehen keine Anmelde- oder Vermittlungskosten.

- Anmeldegebühr Familie, einmalig CHF 50
- Vermittlungsgebühr, jeweils CHF 100

Tarife für omapa Familien

Die Tarife für Familien richten sich nach dem steuerlichen Familieneinkommen. Die Ansätze verstehen sich als Stundentarife. Angebrochene Stunden werden auf die nächste Viertelstunde aufgerundet.

Einkommen	bis 40'000	bis 50'000	bis 65'000	bis 80'000	über 80'000
1 Kind	16	18	20	22	25
2 Kinder	21	23	25	27	30
3 Kinder	26	28	30	32	35

Gültig seit 1. Januar 2018

Bei mehr als drei Kindern wird ein individueller Tarif vereinbart. Für die Berechnung des Tarifs wird das Familieneinkommen laut aktueller Steuerveranlagung benötigt. Wer sein Einkommen nicht offenlegen möchte, wird der höchsten Tarifstufe zugeteilt.

Für ausserordentlich finanzschwache Einzelpersonen/Familien besteht in begründeten Fällen die Möglichkeit, einen reduzierten Sondertarif anzuwenden. Die vom Compagna Graubünden Vorstand gebildete Zweierkommission (bestehend aus mind. einer Vorstandsperson) bestimmt nach Prüfung der notwendigen Gegebenheiten unter Berücksichtigung der finanziellen Mittel der Compagna Graubünden über Höhe und Dauer der Unterstützung.

Entschädigungen für omapa Grosseltern

Grosseltern erhalten eine finanzielle Wertschätzung von CHF 10.00 pro Stunde für die Betreuung von einem Kind. Sind mehrere Kinder gleichzeitig unter ihrer Obhut, erhöht sich die Entschädigung um CHF 4.00 pro Kind und Stunde. Dieser Stundenansatz gilt unabhängig davon, ob die Betreuung allein oder zu zweit geleistet wird. Ist die AHV-Pflicht gegeben, werden die Sozialversicherungsbeiträge abgezogen.

Spesen und Auslagen für die Kinderbetreuung

Die Familie entschädigt die Grosseltern für den Weg zum Einsatzort nach effektivem Aufwand. Als Ansätze gelten beim öffentlichen Verkehrsmittel, ÖV, 2. Klasse, mit dem Auto pro Kilometer CHF 0.70.

Allfällige Kosten für die vereinbarten Aktivitäten mit den Kindern gehen in der Regel zu Lasten der Familie. Dies umfasst auch die Auslagen der Grosseltern im Einsatz. Anderweitige Abmachungen können in der individuellen Vereinbarung gemeinsam festgelegt werden.

Abrechnung

Die Grosseltern führen eine Stundenkarte, auf der sie jeden Einsatz einzeln von der Familie visieren lassen. Diese lassen sie in der Regel monatlich der Frauenzentrale Graubünden zukommen.

Die Grosseltern sind durch den Verein Haftpflicht- und Berufsunfall versichert. Ist die AHV-Pflicht gegeben, entrichtet der Verein die Sozialversicherungsbeiträge. Die Abrechnungen von Einsätzen, Spesen und Sozialversicherungen werden Frauenzentrale Graubünden in Rechnung gestellt bzw. ausbezahlt.

Mitgliedschaft Verein Compagna Graubünden

Familien und Grosseltern sind mit einem bescheidenen Jahresbeitrag Mitglied des Vereins Compagna.